Staats-Theater u. Städtische Oper geschlossen.

Abonnements-Anmeldungen werden entgegengenommen:
a) Für die Staatsopern und das Staatl. Schauspielhaus vom Abonnements-Büro, Berlin W 56, Oberwallstr. 22, von 9—2 Uhr. Fernsprecher: Merkur 9024.
b) für das Staatliche Schiller-Theater vom Abonnements-Büro, Berlin-Charlottenburg Grolmanstr. 70, von 9—2 Uhr. Fernsprecher: Steinpl. 6715:
b) für die Städtische Oper vom dortigen Abonnements-Büro, wochentags von 10—2 und von 5—8 Uhr.

Direktion Max Reinhardt
Deutsches Theater
D 2 Weidendamm 5201 8 Uhr
Phaea
von Fritz von Unruh
Regie: Max Reinhardt
Musik: Friedrich Holländer
Bühnenbilder: Ernst Schütte

Die Komödie
J 1 Bismarck 2414/7516 8½ Uhr
Wie werde ich reich und glücklich?
Kursus von Felix Joachimson
Musik von Mischa Spoliansky
Regie: Erich Engel
Bühnenbilder: Ludwig Kainer

RENAISSANCE-THEATER
9 Uhr Steinplatz 6780
Die Wunder-Bar
Revuestück

Theater in der Behrenstr. 53-54
8½ Uhr:
Ist das nicht nett von Co'ette?
Musik. Schwank v. Max Berlach. Gesangstexte von Kurt Schwabach. Musik von Willy Rosen.

8½ **Zentral-Th.**
Alte Jakobstr. 30/32 Der Bombenerfolg! Ein **Zille**-Mittwoch
Kinder d. Straße
3 Akt. mit Ges. u. Tanz v. W. Lossen u. A. Meisner Hundefks. hal be Pr.—

8½ Metropol-Th.
Behrenstr. 55-57
Michael Bohnen
Mit Dir allein
auf einer einsamen Insel
Sonnt. 4: Kl. Pr.:
Mit Dir allein...

Theater in der Klosterstraße
(unmittelbar am U-Bahnh.)
Tgl. 8½ u. Stg. 4 U.:
Büchse d. Pandora
I. u. II. Teil
Für Jugendliche verboten!

Theater d. Westens
Kantstr. 9—12
Täglich 8½ Uhr:
Das Land des Lächelns
Lehárs Lieblingsoperette
Sonnt. 4: Kl. Pr.: Land des Lächelns

Rose-Theat.
Gr. Frankf. Str. 132
Tel. Alex. 3427 u. 3494
8½ Uhr:
Flachmann als Erzieher
Gartenbühne:
5½: Konzert u. Bunter Teil
8½: Die tolle Lola.

Lessing-Theat.
Wallnerstr. 4564, 7797
Heute 8½: Premiere
Wiederaufnahme
beantragt
v. Alexander Rau
Loos, Reuss, Renckels
Flamm, Falckenberg
Greifenhagen,
Schnell, Günther

Reichshallen-Th.
Leipziger Str. 77
8 Uhr:
Stettiner Sänger
Tel.: Zir. 11263
Tageskasse 11-2

Komische Oper 8½
Paul Westermeier
in:
Liebe und Trompetenblasen
Operette v. Roland, Gr. Finkler, Gr. Haid, Jahrbeck, Berisch.

Lästige Haare
Warzen, Schönheitsfehler entfernt für immer durch Elektrolyse. Empfehlungen von Prof. Pollaß u. anderen Ärzten. 25-jähr. Praxis. Frau Schultzik, Geöffnet. 16 Kurfürst 2635.

Salonflügel 590,—, Bechsteinflügel 875,—, Stutzflügel, Zboralflügel, Stimmstöcke, gebraucht. Potsdamer Str. 74.

Mod. Speisezimmer
sehr billige Gelegenheit sowie **modernes Herrenzimmer** beide ganz neu, verk. Innenarchitekt Muchow, Telefon: Lützow 7679.

Gerichtliche Bekanntmachungen

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll

am 10. Oktober 1930,
10 Uhr,

an der Gerichtsstelle Berlin-Schöneberg, Grunewaldstr. 66/67, Zimmer Nr. 74, versteigert werden das im Grundbuche von Berlin-Schöneberg, Band 97, Blatt 3208 (eingetragener Eigentümer am 22. Juli 1930, dem Tage der Eintragung des Versteigerungsvermerks: Direktor Jakob Schapiro, Berlin-Schöneberg, Freiherr-vom-Stein-Str. 17/18) eingetragene Grundstück Berlin-Schöneberg, Feurigstr. 67/68, Gemarkung Berlin-Schöneberg, Kartenblatt 22, Parzelle 68, 11 a 41 qm groß, Reinertrag, Grundsteuermutterrolle Art. 2808, Nutzungswert 28 450,— M, Gebäudesteuerrolle Nr. 1160, Fabrik und Lagergebäude, Fabrikgebäude mit unterkellertem Vorder- und Hinterhof, Vorderwohnhaus mit Seitenflügel und Hofraum.

— 10. K. 95/30. —

Berlin-Schöneberg,
den 4. August 1930.
Amtsgericht.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Spandau, Band 24, Blatt Nr. 921, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

17. Oktober 1930, 12 Uhr,

an der Gerichtsstelle, Spandau, Moritzstraße Nr. 9, Zimmer Nr. 11, versteigert werden. Gemarkung Spandau, Kartenbl. Nr. 18, Parzellen Nr. 494/57, 495/57, Grundsteuermutterrolle Nr. 4222, Acker an Seeburger- und Ulrikestraße, Acker an Amalienhof- u. Ulrikenstraße, Größe 27 a, 49 qm und 27 a 46 qm = 54 a 95 qm, Grundsteuerreinertrag 0,79 Tlr. und 1,13 Tlr. = 1,92 Tlr. Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Juli 1930 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals der Kaufmann Max Neumann, Berlin-Borgsdorf, Rodewald-Alle 5, eingetragen.

— 7. K. 72/30. —

Spandau, den 17. Juli 1930.
Das Amtsgericht.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Spandau, Band 100, Blatt Nr. 3243 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am 24. Oktober 1930,
11 Uhr,

an der Gerichtsstelle Spandau, Moritzstraße Nr. 9, Zimmer Nr. 11 versteigert werden. Lfd. Nr. 1, Gemarkung Spandau, Kartenblatt Nr. 5, Parzelle Nr. 389/35, Grundsteuermutterrolle Nr. 2983, Gebäudesteuerrolle Nr. 2735, bebauter Hofraum mit Hausgarten, 19 a 20 qm groß, Grundsteuerreinertrag 0,10 Taler, Gebäudesteuernutzungswert 36 M, Parzelle Nr. 390/35, Acker zwischen Hubertus- und Radelandstraße. Der Versteigerungsvermerk ist am 9. April 1930 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals der Stadtassistent Albert Förster, Berlin-Schöneberg, Grunewaldstraße 94 eingetragen.

— 7. K. 24. 30. —

Spandau, den 22. Juli 1930.
Das Amtsgericht.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Spandau, Band 96, Blatt Nr. 3120 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am 31. Oktober 1930,
10 Uhr,

an der Gerichtsstelle Spandau, Moritzstraße Nr. 9, Zimmer Nr. 11 versteigert werden. Lfd. Nr. 1, Gemarkung Spandau, Kartenblatt Nr. 6, Parzelle Nr. 374/58, Grundsteuermutterrolle Nr. 1585, Gebäudesteuerrolle Nr. 1427, Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten, 5 a 58 qm groß, Gebäudesteuernutzungswert 3310 M, Parzelle 941/58, Holzschuppen, Stall, 22 qm groß, zusammen 5 a 80 qm. Der Versteigerungsvermerk ist am 22. März 1930 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals der Gutsbesitzer Emil Greinert, Spandau, Frobenstraße 19 eingetragen.

— 7. K. 26. 30. —

Spandau, den 24. Juli 1930.
Das Amtsgericht.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Staaken, Band 16, Blatt Nr. 440, eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

31. Oktober 1930, 10½ Uhr,

an der Gerichtsstelle, Spandau, Moritzstraße Nr. 9, Zimmer Nr. 11, versteigert werden. Gemarkung Staaken, Kartenbl. Nr. 1, Parzelle Nr. 1006/38, Grundsteuermutterrolle Nr. 441, Acker, Königstraße, 16 a 34 qm, Grundsteuerreinertrag 0,45 Tlr. Der Versteigerungsvermerk ist am 16. Juli 1930 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals der Gastwirt Karl Schmidt, Berlin-Staaken, Königstraße 11, eingetragen.

— 7. K. 78/30. —

Spandau, den 26. Juli 1930.
Das Amtsgericht.

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuch von Staaken, Band 29, Blatt Nr. 829 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück

am 7. November 1930,
10 Uhr,

an der Gerichtsstelle Spandau, Moritzstr. Nr. 9, Zimmer Nr. 11, versteigert werden. Lfd. Nr. 1, Gemarkung Staaken, Kartenblatt Nr. 2, Parzelle Nr. 1501/40, Grundsteuermutterrolle Nr. 826, Gebäudesteuerrolle Nr. 638, Wohnlaube mit Hofraum und Hausgarten, Stall, 17 a 62 qm groß, Grundsteuerreinertrag 0,45 Taler, Gebäudesteuernutzungswert 72.— M, Parzelle Nr. 1427/42, Straße 153, Plan Nr. II, 13 qm groß, Parzelle 1500/42, daselbst, 3 a 07 qm groß, zusammen 20 a 82 qm groß, Grundsteuerreinertrag 0,09 Tlr., zusammen 0,54 Tlr. Der Versteigerungsvermerk ist am 21. Juli 1930 in das Grundbuch eingetragen. Als Eigentümer war damals der Maler Paul Lingk, Berlin-Staaken, Albrechtshof, Straße 153, eingetragen.

— 7. K. 62. 30. —

Spandau, den 28. Juli 1930.
Das Amtsgericht.

Die Dame bringt

im neusten Heft
Bilder von PASCIN und eine Würdigung seines Werkes, dazu Beiträge von Stefan Großmann, Sir Galahad, Anita und Dekobra. Außerdem 10 Seiten mit neusten aparten Moden. Ueberall für M 1.50.

Eigene Feststellungen. Nachdruck verboten. (Ohne Gewähr.)

Belastungen

Zu Grundstück Marienderfer Straße 21, Ecke Halskestr. 32 in Berlin-Steglitz: 1. 43 000 RM 8 v. H. Zs. Hypothekenbank in Hamburg. 2. 100 000 RM 8 v. H. Zs. Dr. Léon Steinberg, Antwerpen, und Hypothekenbank in Hamburg. 3. 46 250 RM 5 v. H. Zs. Dr. Emil Hahnloser, Zürich, u. andere. 4. 1351 RM Finanzamt Moabit-West. 5. 25 000 RM Sich. Bezirksamt Steglitz. 6. 2020 RM wie zu 3. Betr. Gläub. wie zu 3.

Zu Grundstück Feurigstraße 67-68 in Berlin-Schöneberg: 1. 265 000 RM 8¾ v. H. Zs. Württemb. Hypothekenbank, Stuttgart. 2. 50 000 Sich. Zentralfinanzamt, Berlin. Betr. Gläub. Bezirksamt Schöneberg wegen rd. 5000 RM.

Zu Grundstück Acker an der Seeburger- u. Ulrikenstr., Amalienhofstraße in Spandau: 1. 3500 RM Sich. 2. 10 000 RM 8 v. H. Zs. Vorschußverein, Lyck. 3. 14 000 RM Sich. 4. 8000 RM Paul Harrig, Berlin, Ritterstr. 11. 5. 30 000 RM 12 v. H. Zs. Paul Harrig, Volksbank Iwria sowie Wilmersdorfer Bank, Wilmersdorf. 6. 1592 RM. 7. 1028 RM Gaston Spiegel, Berlin, Boxhagener Straße 112. Betr. Gläub. wie zu 1—2.

Zu Grundstück zwischen Hubertus- und Rodelandstr. in Spandau: 1. 3000 RM Herm. Ehrentraut, Berlin, Melanchthonstraße 10. 2. 2000 RM Wilh. Parchert, Spandau, Zoppelinstr. 73. 3. 2500 RM Sich. Max Rosenthal, Berlin, Wassergasse 4. Betr. Gläub. wie zu 1.

Zu Grundstück Acker, Plan 2, in Berlin-Staaken: 1. 300 RM Gust. Fischer, Spandau, Birkenstr. 19a. 2. 3000 RM 10 v. H. Zs. Witwe Helene Krueger, Wilmersdorf, Uhlandstraße 141. 3. 700 RM Frau Helene Jahn, Halensee, Ringbahnstraße 7. Betr. Gläub. wie zu 2.

Zu Grundstück Königstraße in Berlin-Staaken: 1. 3000 RM 5 v. H. Zs. Carl Döring, Staaken. 2. 5500 RM 6 v. H. Zs. Paul Benz, Berlin, Lebuser Str. 8. Betr. Gläub. wie zu 2.

Zu Grundstück Frobenstraße 19 in Spandau: 1. 3576 Gr. Feing. 8 v. H. Zs. Pr. Pfandbriefbank, Berlin, Voßstraße 1. 2. 12 000 RM 10 v. H. Zs. Darmstädter und Nationalbank, Berlin. 3. 6000 RM Sich. 4. 12 000 RM Sich. Stadt Berlin, Klosterstraße. 5. 6000 RM 9 v. H. Zs. Gottfr. und Emilie Peters, Spandau, Frobenstr. 19. 6. 5500 RM Sich. Georg Ahrens, Westerland a. Sylt. Betr. Gläub. Bezirksamt Spandau wegen rd. 950 RM.

Zwangsversteigerungs-Ergebnisse

Zeichenerklärung:
F. = Fläche. N. = Nutzungswert. R. = Reinertrag.
(Nachdruck verboten.)

Beim Amtsgericht Berlin-Mitte: Bornholmer Str. 92 in Berlin, der Fundus Grundstücks-A.-G. in Berlin gehörig. F. 12,19 a und 1,39 a. N. 17 670 Mark. Mit dem Gebot von 125 000 RM bar blieb der Malermeister Gerhard Borggnewe in Berlin, Pettenkoferstr. 2b, Ersteher.

Wriezener Str. 35 in Berlin, dem Fabrikbes. Josef Graczyk in Berlin gehörig. F. 11,53 a. N. 10 670 M. Mit dem Gebot von 77 000 RM bar blieb der Kfm. Arthur Schneider in Berlin, Marsilliusstr. 24, Ersteher.

Bornholmer Str. 91 in Berlin, der Toga Grundstücks-A.-G. zu Berlin gehörig. F. 12,22 a und 1,38 a. N. 17 670 M. Mit dem Gebot von 65 000 RM bar und Uebernahme von 55 000 RM Hypotheken blieb die Fabako Grundstücks-Verwertungs-G.m.b.H in Berlin, Jägerstraße 11, Ersteherin.

Einstweilige Einstellungen: Garten an der Fährstraße in Heiligensee, der Frau Marie Lahrmann, ebenda, gehörig. F. 7,94 a und Hofraum, Fahrstr. 35 in Heiligensee derselben gehörig. F. 7,54 a. N 480 M.

Drontheimer Str. 40 in Berlin, dem Kfm. Bernhard Halsband in Charlottenburg gehörig. F. 60,81 a und 2,89 a. N 32 860 M.

Aufhebungen: Markstraße 23—24 und Acker an der Markstr. in Berlin-Reinickendorf, der Frau Elsa Meyer, ebenda, gehörig.

Buchstr. 7 in Berlin, der Buchstraße 7 Grundstücksgesellschaft m.b.H. zu Berlin gehörig.